



## Dr. Robert-Murjahn-Institut GmbH

### Bekanntmachung für eine Beschränkte Ausschreibung mit vorgeschaltetem öffentlichen Teilnahmewettbewerb nach VOL

1. Durchführung einer Beschränkten Ausschreibung nach VOL/A in 2010 zur Vergabe eines Auftrages bis 15. Oktober 2010 (=Ausführungsfrist) zum Thema „Auswaschung von Bioziden aus Fassadenbeschichtungen.
2. Vergabestelle: Dr. Robert-Murjahn-Institut GmbH  
z. H. Dr. Helge Kramberger  
Industriestraße 12  
64372 Ober-Ramstadt  
  
Tel.: +49 6154 71 280  
FAX: +49 6154 71 559  
Email: [info@dr-rmi.de](mailto:info@dr-rmi.de)
3. Art der Leistung

#### Kurzbeschreibung

Nach der Europäischen Biozidprodukterichtlinie (BPD) ist eine Bewertung des Umweltrisikos von Filmschutzmitteln in Fassadenbeschichtungen notwendig. Für diese Bewertung ist es notwendig zu wissen, wie viel von einem Biozid aus einer Fassadenbeschichtung bei angenommenen Wetterszenarien in einem bestimmten Zeitintervall ausgewaschen wird und wie viel in Boden, Grund- und Oberflächenwasser gelangen kann. Hierfür ist ein normiertes Prüfverfahren notwendig, um eine Vergleichbarkeit und Wiederholbarkeit der Ergebnisse sicher zu stellen. Auch die Europäische Bauproduktenrichtlinie (CPD) fordert die Verwendung umwelt- und gesundheitsgerechter Materialien und verlangt eine entsprechende Bewertung.

Es ist ein genormtes Laborverfahren zu entwickeln, mit dem praxisnah die freigesetzte Menge an Bioziden bestimmt werden kann. Hierbei stellt es eine Herausforderung dar, ein geeignetes Verfahren zur Interpretation der materialbezogenen Labor-Testergebnisse zu entwickeln, das sowohl zur Optimierung von Produkten als auch zur Risikobewertung herangezogen werden kann. Mit Hilfe von systematischen Untersuchungen und einer umfassenden Auswertung der Ergebnisse soll ein neuartiges Konzept zur Interpretation erarbeitet werden.



**Bestandteil der Leistung sind die folgenden Arbeitspakete / Inhalte:**

- 3.1 Durchführung erforderlicher, systematischer Auswasch-Versuche (Abhängigkeit der Emissionsraten von der Einsatzkonzentration, der Temperatur, und der Dauer des Wasserkontaktes).
- 3.2 Datenanalyse, Datenmodellierung und Vorschlag zur quantitativen Beschreibung der Auswaschung.
4. Zeitplan  
Als Ausführungsfrist gilt der 15. Oktober 2010.
5. Dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen beizufügen:
  - 5.1 Ausführliche Unterlagen über die den Antrag stellende Institution.
  - 5.2 Referenzen über vergleichbare Leistungen.
6. Voraussetzungen:  
Es müssen nachweislich Erfahrungen/Kenntnisse in den folgenden Bereichen vorliegen:
  - a) Grundvoraussetzung sind Kenntnis und Erfahrung im sicheren Durchführen von Labor- und Freibewitterungsverfahren.
  - b) Ferner sind genaue und umfangreiche Kenntnisse im Bereich der Beschichtungsstoffe für die Außenbeschichtung von Fassaden erforderlich.
7. Leistungsfähige Partner (z. B. Institutionen, Unternehmen), die an der Ausschreibung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Bewerbung schriftlich mit den geforderten Unterlagen (siehe Pkt. 5) und einer Kurzbeschreibung der nachzuweisenden Erfahrung (siehe Pkt. 6) bis zum **15. Juli 2010 (bis 24:00 h)** bei der Vergabestelle einzureichen.
8. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe wird spätestens am 23. Juli 2010 abgesandt.
9. Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb besteht nicht. Auskünfte darüber, ob dem Antrag auf Beteiligung entsprochen wird, können nicht erteilt werden. Zur Beschränkten Ausschreibung werden max. 6 Bieter zugelassen.  
Bei Interesse bitte den Teilnahmeantrag bis zum 15. Juli 2010 ausgefüllt an die Vergabestelle zurückschicken.

Hinweis: Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bewerber auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote.